

# Zwei Alternativen

Von silvermoonstini

## Kapitel 4: Der vermaledeite Zufall

### Chapter 4: Der vermaledeite Zufall

Etwa zwei Monate nach meinem nächtlichen Erlebnis -ich ging mittlerweile sogar wieder alleine einkaufen- spazierte ich durch den Supermarkt und hörte seine Stimme! Ich drehte mich zu dem Regal, vor dem ich stand.

Er ging direkt an mir vorbei, gemeinerweise hing neben mir ein Spiegel...

Er erkannte mich, grinste fies und machte eine eindeutige Geste mit seiner Hand und seiner Faust!

Zum Glück war er gerade in eine Unterhaltung verwickelt, und kümmerte sich daher nicht weiter um mich. Ich war kurz davor, vor Angst ohnmächtig zu werden und nur die Nägel, die ich in meinen rechten Handrücken bohrte, hielten mich wohl davon ab...

Nach etwa einer Viertelstunde hatte ich mich so weit beruhigt, dass ich meinen Einkauf beenden konnte. Die ganze Zeit blickte ich mich immer wieder nervös um. Ich rannte nach Hause. Wie sich herausstellen sollte, war das keine gute Idee gewesen!

Als ich die Wohnungstür hinter mir zugemacht hatte, ließ ich mich auf den Boden sinken und atmete erstmal tief durch. Eine Weile später ging ich hinunter und brachte den Müll weg. Auf dem Rückweg packte mich jemand, direkt vor der Tür. Er. Natürlich hatte er seine Pistole wieder dabei.

Der Pistolenlauf drückte sich mir ins Kreuz. Ich war starr vor Entsetzen! Ich wurde zur Tür geschoben. "Schließ auf!" Ich tat, wie mir befohlen, immer noch starr vor Entsetzen. "Los! Zu deiner Wohnung, aber flott!"

Ich dachte gar nicht erst an Widerstand und ging, mit ihm im Schlepptau, zu meiner Wohnung und betrat auch diese.

Er schloss die Tür hinter sich. Dann legte er die Knarre weg und trat auf mich zu. Er legte seine Hände auf meine Schultern und schob meine Jacke hinunter. Ich begann zu zittern, dann liefen die ersten Tränen meine Wangen hinab. "Bitte...Bitte nicht! Lieber lass ich...Bitte...Ich...Sie...Sie wollten mich doch...erschießen, wenn...wenn ich mich weigere! Ich weigere mich! Ich lass das nicht noch einmal mit mir machen!" "Tja, kleiner, Pech gehabt! Die andere Alternative ist gestrichen!

Du gefällst mir nämlich. Hör auf zu heulen, was bist du? Ein Mann oder eine Maus?!" Ich ließ mich von seinen Worten nicht überzeugen, ganz im Gegenteil: Ich sank auf den Boden und heulte jetzt erst richtig los!

"Sie haben gut reden! Sie sind ja auch noch nie verg...verg sie wissen schon! Ihnen hat man das ja nie angetan! Sonst würden sie das nicht machen! Schon gar nicht bei jemandem der ihnen nichts getan hat! Wissen sie eigentlich, wie sehr das wehtut?! Nicht nur körperlich. Warum tun sie das?" Ich hatte mich richtig in Rage geredet.

Zwischendurch schluchzte ich jedoch immer wieder trocken auf.

"Jetzt hör auf rumzuheulen und steh auf, sonst tu ich dir weh!!!"

Ich sah ein, dass das zureden absolut nichts brachte und stand auf. Was sollte ich auch sonst machen?

Mich verprügeln lassen? Es ging wieder von vorne los: Ich sollte mich ausziehen und tat es auch. Das folgende würde auch ohne Widerstand schmerzhaft genug werden. Als ich komplett ausgezogen war, wurde ich herumgedreht und auf die Knie gedrückt. Hände fuhren meine Seiten hinunter und dann über meinen Po. Ich zuckte zusammen und zitterte dann weiter.

Allerdings war etwas anders als beim letzten Mal: "Aaaaaah!" Ein Finger schob sich brutal in mich hinein! Nach kurzer Zeit waren es zwei, doch dann ging es weiter wie auch beim ersten Mal; Schmerzen, Tränen und eine Hand die mir den Mund zuhielt.

Als er fertig war, zog er die Hose hoch und ging. Ich lag mittlerweile auf dem Boden und weinte in den Teppich. Irgendwann schlief ich ein. Am nächsten Tag wachte ich mittags auf. Emily saß an meinem Bett. Ich lag in meinem Bett? Emily? Ach, ich hatte ihr ja einen Schlüssel gegeben. Wahrscheinlich hatte sie mich in mein Bett geschleift...

.....  
.....

Die Polizei hat sich immer noch nicht bei mir blicken lassen...Anscheinend wird geduldet, was ich hier verzapfe. \*mg\* Es gibt immerhin sehr viel schlimmere Stories hier... Danken möchte ich Gadreel und Mariko-san (mittlerweile Kaffee\_bitte), die sich mein Geschreibsel (wirklich freiwillig) antun \*ggg\* Ich hoffe, dass bald noch mehr Leute ZA lesen und mir das auch zeigen, indem sie mir Kommis hinterlassen...\*räusper\* Jeder der will kann mir auch ENS (\*g\* @ thu) schreiben und sich beschweren, bedanken, Fragen stellen, Vorschläge machen usw. Das Chap ist zwar kurz aber ich stelle bald das nächste rein! Versprochen!!

urs stini (mal wieder)